

Wie lese ich einen Haushaltsplan?

Grundsätzliches

Konten:

Bestandskonten (Bilanz)

Erfolgskonten (Aufwand und Ertrag, GuV,
Ergebnishaushalt)

Finanzkonten (Einzahlungen, Auszahlungen,
Finanzhaushalt)

Jede Buchung betrifft immer 2 Konten!

Die **Bilanz** (Bestandskonten) zeigt das **Vermögen** (Aktivseite) und seine **Finanzherkunft** (Passivseite = Schulden/Eigenkapital) zu einem bestimmten Tag.

Der **Ergebnishaushalt (GuV)** (Erfolgskonten) zeigt das Betriebsergebnis unabhängig von tatsächlichen Zahlungen (sein Überschuss vermindert deswegen auch nicht Überziehungskredite und steht nicht für Ausgaben zur Verfügung).

Der **Finanzhaushalt** (Finanzkonten) zeigt die tatsächlichen Zahlungen und im Ergebnis die Veränderung des Geldbestandes.

Die Sache mit den Abschreibungen

Investitionen erhöhen das Bestandskonto „Vermögen“ in der Bilanz und belasten den Finanzhaushalt (als Auszahlung), Zuschüsse erhöhen in der Bilanz als „Sonderposten“ das Eigenkapital und sind im Finanzhaushalt als Einzahlung ausgewiesen.

Im Ergebnishaushalt (GuV) tauchen auf:
anteilige Abschreibung (als nicht finanzwirksamer Aufwand)
anteilige Auflösungen (als nicht finanzwirksamer Ertrag).

Die Differenz (Nettoabschreibung) soll die Neuanschaffung bzw. in aller Regel die Tilgungen der Invest.kredite finanzieren!

Am Anfang steht die Bilanz...

Aktiva

Vermögen (Grundstücke, Gebäude)

+ Investitionen

- Abschreibungen

Sachvermögen (Verbrauchsgüter)

+/- Aufwand und Ertrag

Finanzvermögen (Beteiligungen etc.)

Bestand der Girokonten („liquide Mittel“)

+/- Ergebnis des Finanzhaushaltes

Abgrenzungsposten (zeitfremd)

31.12.2013:

29.431.173,01 €

Passiva

Nettoposition (=Eigenkapital)

+/- Ergebnis Ergebnishaushalt (GuV)

Zuschüsse für Investitionen, Auflösungen

Schulden (Investitionskredite und Liquiditätskredite!)

Rückstellungen (Verpflichtungen auf die Zukunft z.B. Pensionen)

Abgrenzungsposten (zeitfremd)

31.12.2012: 29.431.173,01 €

Schulden: 9.431.202,52 €

(=32,04 %)

Überblick Haushaltsplan 2014

Erträge/Einzahlungen

Steuern/ähnliche Abgaben

nur bei Mitgliedsgemeinde!

Zuwendungen u. allgem. Umlagen

SGumlage, Schl.zuw.

Auflösungserträge

Zuschüsse der Vorjahre

nur Ertrag!

Öffentlich rechtliche Entgelte

Gebühren etc.

Privatrechtliche Entgelte

Vermietung /Verpachtung

Kostenerstattungen

Erstattungen Sozialraum etc.

Zinserträge

Sonstige Erträge

Auflösung v. Rückstellungen

Aufwand / Auszahlungen

Aufwendungen Personal *(7.500 nur Aufwand/ PR)*

Aufwand Sach/ Dienstlstg. Bauunterh., Strom etc.

Abschreibungen *Invest. der Vorjahre, nur Aufwand*

Zinsen für alle Schulden!

Transferaufwendungen Kreisumlage

Sonstiger Aufwand Büroaufwand,
Versicherungen etc.

Außerordentliche Erträge / außerordentlicher Aufwand

Bei Verkauf von Vermögen:

Differenzbetrag zwischen Restwert (Bilanz) und Verkaufspreis.

Außerordentliche Abschreibung:

Vorzeitiger Abgang von Vermögen

Problem: Umstufung Straßen o.ä.

Ergebnisse:

Jahresergebnis Ergebnishaushalt

Aufwand minus Ertrag

Kein „Überschuss“

ohne Tilgung

Saldo lfd. Verwaltung

Einzahlungen minus Auszahlungen ohne Investitionen

Finanzmittelveränderung

dito, aber mit Tilgung, Krediten, Invest. = Veränderung

Konto